
Subject: Beste Vorgehensweise?

Posted by [frenkie21](#) on Fri, 08 May 2020 15:42:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moin,

ich bin 17 Jahre alt und leide an AGA. Ich würde mich ca als NW2 einschätzen.

Mein Opa hatte bereits mit 30 eine Halbglatze und mein Vater mit 50 noch relativ gutes Haar (NW 2,5 - 3).

Meine Frage wäre jetzt, wie ich am besten vorgehen kann, um Haarausfall vorzubeugen oder sogar rückgängig zu machen. Ich habe in 2 Wochen einen Termin beim Hautarzt aber bin mir schon sicher, dass er mir entweder Minox oder Finasterid verschreibt. Jetzt ist halt die Frage ob Finasterid in so einem Alter überhaupt sinnvoll ist, da die NW's ja nicht ohne sind und vor allem in dem Alter sich ja alles erst entwickelt und Minox soll ja auch nur für ein Jahr anhalten, bevor es wieder die Wirkung verliert.

Bevor ich die Sachen dann nehme wäre es nicht auch sinnvoll darauf zu hoffen, dass die Haare so schnell wie möglich ausfallen, wenn sie es eh tun, um dann so früh wie möglich eine Haartransplantation zu machen? Dann hat man halt ein paar Jahre ziemlich schlechte Haare aber dann auch früher wieder relativ volles Haar aufgrund der HT. Ich peile momentan mit 23 eine HT an.

Subject: Aw: Beste Vorgehensweise?

Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 09 May 2020 06:26:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Bevor ich die Sachen dann nehme wäre es nicht auch sinnvoll darauf zu hoffen, dass die Haare so schnell wie möglich ausfallen, wenn sie es eh tun, um dann so früh wie möglich eine Haartransplantation zu machen?

Das Ziel ist es, die Haare so lange wie möglich zu halten, und deinen Körper so wenig wie möglich zu schaden.

Bei ner HT mußt du ja die Mittel trotzdem nehmen, damit die restlichen Haare nicht ausfallen. Ne HT allein löst das Problem nicht.

Kannst höchstens vielleicht Fin (topisch) nutzen sprich erst mal versuchen, nur äußerliche Mittel anzuwenden, und wenn das nicht funzt, dazu noch beispielsweise fin, dut (manche empfehlen Minox ORAL) dazu...

Desto früher du damit anfängst, um so besser sind die Chancen.

Kann noch mal jemand „Übersicht für Neulinge“ posten (von Peci).

Finde den Thread + genauer Name gerade nicht. Der war für Neulinge recht hilfreich.

Ende April hatten wir den noch verlinkt, bzw drüber gesprochen.?

Subject: Aw: Beste Vorgehensweise?
Posted by [DetConan](#) on Sat, 09 May 2020 07:58:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Können die transplantierten haare ohne finasterid ausfallen ?

Subject: Aw: Beste Vorgehensweise?
Posted by [HighOne](#) on Sat, 09 May 2020 08:27:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die können ausfallen wenn der Körper sie ausstößt aber sie können sich auch miniaturisieren die man nicht mehr sehen kann. Somit fällt der Effekt der HT aus (wie bei mir). Habe natürlich noch extrem Muffe vor Fin obwohl ich psychisch in bester Verfassung bin. Versuche momentan mein Glück und hoffe dass sich die Grafts bei mir miniaturisiert haben und ich sie wieder zurück holen kann. Also nicht auf die Werbeversprechen der Anbieter reinfallen dass diese ein Leben lang nicht ausfallen.

Subject: Aw: Beste Vorgehensweise?
Posted by [frenkie21](#) on Sat, 09 May 2020 14:02:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also erstmal topische Mittel versuchen?

Mir wurde von einem Bekannten geraten erstmal 0,25mg Finasterid täglich zu nehmen, um das Risiko der NW zu minimieren.

Und noch eine Frage, was sagst du zu Minox? Ich hab schon mitbekommen, dass es alleine nicht so toll sein soll und nur gefühlt 1-5 Jahre richtig wirkt. (Ich meine 5 Jahre wären ja schon was aber für 1 Jahr lohnt sich das wohl eher nicht)

Danke nochmal für deine Antwort.

Subject: Aw: Beste Vorgehensweise?
Posted by [tr35](#) on Sat, 09 May 2020 17:34:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

frenkie21 schrieb am Sat, 09 May 2020 16:02Also erstmal topische Mittel versuchen?
Mir wurde von einem Bekannten geraten erstmal 0,25mg Finasterid täglich zu nehmen, um das Risiko der NW zu minimieren..
Also ich würde dir empfehlen 1 mg dreimal die woche zu nehmen, soll laut Ärzten genauso gut wirken wie 1mg am Tag. Bin selber 19 und nehme Fin 1mg täglich bis jetzt ohne Nebenwirkungen und das seit knapp 7 Monaten.
